

| Leseaufgabe (ab 7. Schulstufe):<br><b>Der Geschäftsführer</b><br><small>Egger/ Habringer/ Wurzinger</small> |                           |                          |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------|--------------------------|
| Seite                                                                                                       |                           | Kompetenz/<br>Deskriptor |
| <b>2</b>                                                                                                    | Der Geschäftsführer: Text |                          |
| <b>3</b>                                                                                                    | Aufgaben zum Text         | <b>17,19</b>             |
| <b>4</b>                                                                                                    | Lösungen                  |                          |

## Kompetenzbereich: Lesen

Ausgehend von grundlegenden Lesefertigkeiten literarische Texte, Sachtexte, nichtlineare Texte (Tabellen, Diagramme) und Bild-Text-Kombinationen in unterschiedlicher medialer Form inhaltlich und formal erfassen und reflektieren.

|                                                   |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|---------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Ein allgemeines Verständnis des Textes entwickeln | <p>14. Schüler/innen können das Hauptthema eines Textes/eines Textabschnittes erkennen</p> <p>15. Schüler/innen können die Gliederung eines Textes erkennen</p> <p>16. Schüler/innen können Textsignale (Überschrift, Zwischenüberschriften, Fettdruck, Hervorhebungen, Absätze, Einrückungen, Gliederungszeichen) zum Textverständnis nutzen</p> <p>17. Schüler/innen können grundlegende nicht-fiktionale Textsorten in unterschiedlicher medialer Form erkennen und ihre Textfunktion (Information, Nachricht, Meinung, Anleitung, Vorschrift, Appell, Unterhaltung) erfassen</p> <p>18. Schüler/innen können epische, lyrische und dramatische Texte unterscheiden und grundlegende epische Kleinformen (Märchen, Sage, Fabel, Kurzgeschichte) und ihre wesentlichen Merkmale erkennen</p> |
| Explizite Informationen ermitteln                 | <p>19. Schüler/innen können zentrale und detaillierte Informationen in unterschiedlichen Texten und Textabschnitten finden</p> <p>20. Schüler/innen können Informationen aus Grafiken, Tabellen, Schaubildern und Bild-Text-Kombinationen ermitteln</p> <p>21. Schüler/innen können Wortbedeutungen mit Hilfe von (elektronischen) Nachschlagewerken klären</p> <p>22. Schüler/innen können gezielt Informationen in unterschiedlichen Medien aufsuchen und beherrschen insbesondere die Internetrecherche und Benützung von Nachschlagewerken</p>                                                                                                                                                                                                                                             |
| Eine textbezogene Interpretation entwickeln       | <p>23. Schüler/innen können Informationen aus unterschiedlichen Texten und Medien vergleichen</p> <p>24. Schüler/innen können durch das Herstellen von Bezügen zwischen Textstellen die Bedeutung von Wörtern und Phrasen aus dem Kontext ableiten</p> <p>25. Schüler/innen können zwischen Information, Unterhaltung und Wertung in Printtexten und anderen Medien unterscheiden</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| Den Inhalt des Textes reflektieren                | <p>26. Schüler/innen können Intentionen und vermutliche Wirkungen von Texten und Medienangeboten reflektieren</p> <p>27. Schüler/innen können Eigenschaften, Verhaltensweisen und Handlungsmotive von Figuren in altersgemäßen literarischen Texten reflektieren</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |

<http://www.bifie.at/kompetenzbereiche>

## Der Geschäftsführer

Den ganzen Tag lief Meja von einem Büro zum anderen, bis ihm die Füße wund wurden. Er sprach mit jedem, der ihm vielleicht helfen konnte, vom Laufjungen bis zum Geschäftsführer. Nur wenige wollten ihn auch nur anhören, wenn er seine Schulauszeichnungen herunterleierte. Doch unverzagt machte er weiter. Er wiederholte seinen Spruch so oft, dass er wie betäubt davon wurde. Er sagte ihn automatisch her, was die Sache nicht besser machte. Am späten Nachmittag betrat er einen großen Raum und traf dort auf den Geschäftsführer und seine Sekretärin. Meja atmete schwer und setzte eine möglichst intelligente Miene auf, um seine Niedergeschlagenheit zu verbergen.

„Abschlusszeugnis mit Auszeichnung“, verkündete er.

„Was ist damit?“ fragte der Geschäftsführer.

„Ich...ich möchte eine Stelle...was frei?“ sagte er.

„Können Sie lesen?“ fragte der Mann.

Hoffnung schwoll in Meja empor. Seine Stimme zitterte vor Begeisterung. „Ja...ja“, sagte er. „Ich kann auch schreiben.“

Der Geschäftsführer drückte auf einen blauen Knopf auf seinem Schreibtisch. Ein Botenjunge kam herein und nahm Haltung an.

„Folgen Sie ihm!“, sagte der Geschäftsführer zu Meja und wandte sich wieder seinen Formularen zu. Mejas Gedanken rotierten, als er dem Botenjungen die vielen, gewundenen Treppen hinunter folgte. Sie eilten ihm voraus. Endlich ein Job. Die beiden erreichten das Erdgeschoß und die riesigen Glastüren. Der Junge führte ihn zu den Türen hin und wies auf winzige weiße Buchstaben auf einer der Türen. Meja brauchte eine lange Minute, bis er erfasste, was das bedeuten sollte. Und dann begriff er und konnte es nicht fassen. Er konnte es nicht glauben, dass der Botenjunge sich so viel Umstände gemacht hatte, anstatt es ihm einfach zu sagen. Dennoch starrten die Buchstaben ihn feindselig an. Sie schrien in zwei verschiedenen Sprachen: Keine Stellen frei. Hakuna kazi.

(Aus: Okola Lennard u.a.(Hg.) (1976): Moderne Erzähler der Welt. Ostafrika. Tübingen: Erdmann.)

### Aufgabe 1

Mejas Stimmung schwankt.

Bringe seine unterschiedlichen Gefühle dem Verlauf der Geschichte nach in die richtige Reihenfolge.  
(1. / 2. / 3. / 4.)

| Mejas Stimmung   | Reihenfolge |
|------------------|-------------|
| fassungslos      |             |
| niedergeschlagen |             |
| unverzagt        |             |
| hoffnungsvoll    |             |

### Aufgabe 2

Der Schlüsselsatz des Textes lautet: „KÖNNEN SIE LESEN?“

Die Frage „Können Sie lesen?“ wird von Meja und vom Geschäftsführer unterschiedlich verstanden.

Welche Bedeutung hat die Frage für Meja (M)?

Welche Bedeutung hat sie für den Geschäftsführer (G)?

Kreuze die jeweils richtige Spalte an.

|                                                           | M | G |
|-----------------------------------------------------------|---|---|
| eine Frage nach den Fähigkeiten von Meja                  |   |   |
| ein böse gemeinter Hinweis, dass Meja etwas übersehen hat |   |   |
| die Aufforderung, sein Abschlusszeugnis vorzulegen        |   |   |

## LÖSUNGSBLATT: Der Geschäftsführer

### Aufgabe 1:

Mejas Stimmung schwankt.

| Mejas Stimmung   | Reihenfolge |
|------------------|-------------|
| fassungslos      | 4.          |
| niedergeschlagen | 2.          |
| unverzagt        | 1.          |
| hoffnungsvoll    | 3.          |

### Aufgabe 2:

Der Schlüsselsatz des Textes lautet: „KÖNNEN SIE LESEN ?“

|                                                                 | M | G |
|-----------------------------------------------------------------|---|---|
| eine Frage nach den Fähigkeiten von Meja                        | x |   |
| ein böse gemeinter Hinweis, dass Meja etwas etwas übersehen hat |   | x |
| die Aufforderung, sein Abschlusszeugnis vorzulegen              | x |   |